

1860

06. 03. 1921 So

J: Zeitung annoncen:
Ungekennzeichnet = Chien de poule
à vendre.

Abreißkalender.

Aus dem Saarstaat schick mir ein Freund folgenden Rattenlönig von Zeitungsannoncen.

Zuerst hatte jemand einen Jagdhund zum Verkauf angezeigt, und zwar in folgender Form: „Hühnerhund, braun, im 5. Felde, guter Apporteur, wegen Aufgabe der Jagd in gute Hände preiswert abzugeben. Oefferten an Postfach Nr. 3, Zweibrücken.“

Eine zweite Zeitung erhielt den Auftrag, die Annonce auf französisch zu veröffentlichen. Sie gab ihr folgenden Wortlaut: Chien de poule, brun,

au 5me champs, très bon rapporteur à cause cessation de chasse. Offre sous Postfach no. 3, Zweibrücken.

Eine dritte Zeitung erhielt diese Form der Anzeige mit der Anweisung, sie auf deutsch aufzunehmen. Der junge Mann, der mit der Übersetzung betraut wurde, brachte folgenden Text zustande: „Hund von Henne, braun, im 5. Ackerstück, sehr guter Berichterstatter wegen Maishören der Jagd.“

Da inzwischen der Hühnerhund noch nicht verkauft war, inserierte der Besitzer weiter. Er schickte den letzten deutschen Text an eine vierte Zeitung mit der Bitte, ihn in französischer Übersetzung zu veröffentlichen.

Diesmal geriet er an einen Spezialisten, der Phantasie besaß. Dieser beschäftigte sich den Text und dachte: Mit einer wörtlichen Übersetzung ist da nicht geholfen, man muss sinngemäß in einer fließenden Form übersetzen. „Hund von Henne“ ist offenbar als Schimpfwort gemeint. Ich übersetze es am besten mit „maudite poule!“

Das Endergebnis lautete: Maudite poule brune dans la pièce de labour no. 5 du cadastre. Très bon reporter, depuis qu'il n'a plus l'occasion d'aller à la chasse.

Der Spezialist betrachtete wohlgefällig sein Werk.

Sein Kollege, der nach ihm das Inserat wieder auf deutsch übersetzen sollte, schrieb an den Auftraggeber: „Sehr geehrter Herr! Bitte mir umgehend mitzuteilen, ob es sich bei Ihrem geschätzten Auftrag um ein Stelldechein oder um eine Kino-Annonce handelt.“

Zum Glück war inzwischen der braune Hühnerhund verkauft worden.

Sonntags 6. 3. 1921